Trianel

Speichergas für 2023 und 2024

[09.06.2022] Trianel Gasspeicher Epe startet erneut ein Bieterverfahren für ein flexibles Speicherprodukt. Es läuft im Zeitraum von 2023 bis 2024.

Der Trianel Gasspeicher Epe startet die Vermarktung der Speicherkapazitäten für das Speicherjahr 2023/24 und stellt ein Speicherprodukt mit einem Speichervolumen von 210 Gigawattstunden (GWh) auf unterbrechbarer Basis zur Auktion. Das teilt Trianel mit. In zwei Bieterverfahren werden insgesamt sechs Speicherbündel mit einem Arbeitsgasvolumen von jeweils 35 GWh auktioniert. Das erste Bieterverfahren mit drei Losen läuft bis zum 30. Juni 2022, 11:00 Uhr und das zweite Bieterverfahren mit drei Losen bis zum 30. Juni 2022, 14:00 Uhr. Die Laufzeit aller Speicherbündel beträgt zwölf Monate, vom 1. April 2023 bis zum 1. April 2024. Jedes Bündel verfügt über eine Einspeicherleistung von 200 Megawatt (MW) und eine Ausspeicherleistung von 400 MW. Die in der ersten Auktion vergebenen Speicherbündel werden nachrangig zu den in der zweiten Auktion vergebenen Speicherbündeln unterbrochen.
„Das sehr flexible Produkt hat sich gerade auch in den aktuell herausfordernden Zeiten im Gasmarkt bewährt und die hohe Bieteranzahl zeigt das Marktinteresse“, stellt Carsten Haack, Geschäftsführer der Trianel Gasspeicher Epe, fest. Seit 2020 können Gasmengen flexibel an andere Speicherkunden übertragen werden und eine nachhaltig reduzierte Verfügbarkeit des Arbeitsgasvolumens wird durch eine anteilige Reduzierung des Zuschlagspreises kompensiert. Gasspeicherkunden profitieren von der damit verbundenen höheren Planungssicherheit und Flexibilität beim Einsatz des Speicherprodukts.

(ur)

Die detaillierte Beschreibung der Bieterverfahren sowie des Speicherproduktes und Mustervertragsunterlagen sind hier auf den Internetseiten der TGE hinterlegt.

Stichwörter: Energiespeicher, Trianel, Epe, Erdgas